



SASCHA LAAKEN

Mitglied des Niedersächsischen Landtags
für den Wahlkreis 83 Leer



Lortzingstraße 9
26842 Ostrhauderfehn
0171 3452929

Wahlkreisbüro Leer

Friesenstraße 58
26789 Leer
0491-99755443
0491-99755444
buero@sascha-laaken.de
www.sascha-laaken.de

Leer, 9. September 2022

Pressemitteilung vom 8. September 2022
Thema: Gespräch mit dem Klinikum Leer

Laaken: Preissteigerungen
treffen das Klinikum Leer

Leer – Die aktuellen und kommenden Preissteigerungen treffen das Klinikum Leer. Das wurde bei einem Gespräch zwischen dem Klinikum-Geschäftsführer Holger Glienke und dem SPD-Landtagsabgeordneten Sascha Laaken (Ostrhauderfehn) deutlich. „Völlig klar: Bei acht bis zehn Prozent Inflation ist die für Krankenhäuser im Jahr 2022 vorgesehene Steigerung der Budgets in Höhe von 2,3 Prozent nicht ausreichend“, meinte Laaken. Der SPD-Abgeordnete hatte sich aufgrund eines Brandbriefs des Klinikums bei Glienke und der kaufmännischen Leiterin des Klinikums, Daniela Kamp, informiert.

Glienke warb im Gespräch mit Laaken für einen Sonderinflationsausgleich und für Bürokratieabbau. „Unsere Kliniken sind baulich und technisch auf einem aktuellen Baustandard, sodass durch Energiesparmaßnahmen im besten Fall 10 bis 15 Prozent der Verbräuche reduziert werden können“, so Glienke. Er bezifferte die jährlichen Strom- und Gaskosten auf rund 1,5 Millionen Euro. „Wir müssen mit einer Vervielfachung dieser Kosten rechnen, sodass auch das Klinikum mit seiner seit zwei Jahrzehnten positiven Bilanz, im schlimmsten Fall in die Verlustzone geraten könnte“, so Glienke.

„Die Sorgen der Krankenhäuser sind nachvollziehbar. Auch der Niedersächsische Städtebund hat darauf eindringlich hingewiesen. Ich bin fest überzeugt davon, dass die Bundesregierung noch nachsteuert“, meinte Laaken.

Kontakt:
Heiner Schröder
Friesenstraße 58
267879 Leer
0491-99755443
0171-4166270
buero@sascha-laaken.de